

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 116 (2022)
Heft: 12

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Politischer Abendgottesdienst

Spurensuche

Wie soll die Zukunft der Politischen Abendgottesdienste aussehen?

Das Team der Politischen Abendgottesdienste sucht das Gespräch mit den Gottesdienstteilnehmenden.

- Freitag, 9. Dezember, 18.30 Uhr
Pfarreisaal Liebfrauen,
Weinbergstrasse 36, Zürich
- politischegottesdienste.ch

Denknetz

Boden — Wohnen — Leben

Markt, Profit und Gegenwehr im Fall nicht vermehrbarer Güter mit Philippe Koch, Professor ZHAW mit Schwerpunkt Stadt-politik und urbane Prozesse; Hannes Lindenmeyer, Stadtaktivist und Quartierhistoriker; Nina Schneider, Soziologin, Genossenschaft Kalkbreite, Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich

- Montag, 12. Dezember,
19–20.30 Uhr
Zentrum Karl der Grosse,
Kirchgasse 14, Zürich

○ denknetz.ch

Neue Wege Zürich

Lesegruppe

- Mittwoch, 14. Dezember,
14.30–16 Uhr
Gartenhof, Gartenhofstrasse 7,
Zürich
- gerold.roth@hin.ch

Neue Wege St. Gallen

Leseabend

zum Heft des Monats

- Freitag, 16. Dezember,
17.15–19 Uhr
Hauptbahnhof St. Gallen, west-
lichstes Zimmer, im Migros-
Restaurant im Hauptgebäude
- mail@piahollenstein.ch

Religiös-sozialistische
Vereinigung

Der Jakobusbrief in der Bibel

Gemeinsame Lektüre mit
Johannes Bardill, Pfarrer

- Samstag, 17. Dezember,
15–17 Uhr
Gartenhofstrasse 7, Zürich
- resos.ch

Kirche? NordSüdUntenLinks

Das Schweigen der Kirchen überwinden

Gespräch bei Brot und Wein zur Umsetzung von Ideen und Projekten im Anschluss an die Diskussion eines Manifest von Pierre Bühler.

- Montag, 16. Januar 2023
18.15–20.45 Uhr
Le Cap, Predigergasse 3, Bern
- thebe.ch

Vorankündigung

Jahresversammlung Neue Wege

gemeinsam mit den Jahresver-
sammlungen der Religiös-
sozialistischen Vereinigung der
Deutschschweiz und der
Theologischen Bewegung für
Solidarität und Befreiung.

Am Abend inhaltliche
Veranstaltung.

- Samstag, 3. Juni 2023
Bern, Nachmittag / Abend
- neuwege.ch

Neue Wege

gegründet 1906
Religion. Sozialismus. Kritik
www.neuwege.ch

Redaktionsleitung
redaktion@neuwege.ch

Matthias Hui, hui@neuwege.ch

Geneva Moser, moser@neuwege.ch

Redaktion

Stefanie Arnold, Léa Burger,
Beat Dietschy, Esther Gisler Fischer,
Paul Gmünder, Anja Kruysse, Laura
Lots, Andreas Mauz, Kurt Seifert

Diese Heftausgabe wurde
von Laura Lots und Geneva Moser
konzipiert.

Administration

Neue Wege
Pfingstweidstrasse 28
CH-8005 Zürich
+41 (0) 44 205 99 69
info@neuwege.ch

Trägerschaft

Vereinigung «Freundinnen
und Freunde der Neuen Wege»

Co-Präsidium
Elisabeth Aeberli, Luzern
Christian Walti, Liebefeld/Bern
praesidium@neuwege.ch
Weitere Vorstandsmitglieder
Susanne von Arx, Zürich
Helena Rust, Bern
Lino Sibillano, Zürich
Feline Tecklenburg, Freiburg i. Br.

Mitgliederbeitrag
CHF / EUR 50.– zusätzlich zum Abo

Abonnement

Die *Neuen Wege* erscheinen
zehnmal jährlich.

Jahresabo: CHF 80.– / EUR 90.–
Kleine Einkommen: CHF 30.– / EUR 40.–

Solidaritätsabo: CHF / EUR 150.–

Förderabo: CHF / EUR 300.–

Probeabo: CHF 15.– / EUR 20.– für drei
Ausgaben

Einzelheft: CHF 10.– / EUR 10.–

Das Abonnement verlängert
sich automatisch um ein Jahr,
wenn die Kündigung nicht
auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4

IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4
BIC POFICHBEXXX, PostFinance AG,
CH-3030 Bern

Vereinigung «Freundinnen und
Freunde der Neuen Wege» Zürich

Gestaltung

Bonbon, Hardstrasse 69, CH-8004
Zürich, www.bonbon.li

Illustrationen
Madlen Rehse

Druck

Printoset, Flurstrasse 93, CH-8047
Zürich, www.printoset.ch

Korrektorat

Sandra Ryf, www.varlanten.ch

Rechte

Alle Rechte vorbehalten; der Nach-
druck einzelner Texte ist nur mit
Zustimmung der Redaktion gestattet.

Janne Dufour

Kunstpassagen
Kunst im Dialog

AZB
8005 Zürich
Post CH AG

Adressänderungen an
Neue Wege
Administration
Pfingstweidstrasse 28
CH-8005 Zürich

Editorial

Menschen sind sterblich. Und sie sind eben auch gebürtlich: als blut- und schleimverschmierter Mensch aus einem grossen Menschen herausgerutscht, wie es die Theologin Ina Praetorius formuliert, und damit lebendige Materie, fähig, etwas ganz Neues in die Welt zu bringen. Gebürtlichkeit – oder Natalität, Gebürtigkeit oder Geburtlichkeit, die Autor*innen in diesem Heft nutzen unterschiedliche Begriffe – ist menschliche Grundbedingung. Durchdacht hat sie die Philosophin Hannah Arendt. Andrea Günter → S.5 und Ina Praetorius → S.19 machen Arendts Konzept theologisch fruchtbar: Wie lässt sich die Geburtsgeschichte von Jesus als Anfangspunkt des ganz Neuen lesen? Christine Globig widerspricht einer theologischen Deutung von Natalität allerdings → S.25.

Geburten sind hochgradig technologisierte und wissenschaftlich erforschte Ereignisse und gleichzeitig immer singulär und Durcheinander: Das scheint im Gespräch zwischen der Historikerin Caroline Arni und der Künstlerin und Hebamme Pascale Schreibmüller auf → S.13. Laura Vogt und Julia Weber tauschen sich in einem literarischen Briefwechsel über die alltäglichen Balanceakte als Mutter und Autorin aus → S.27. Illustrationen aus dem Buch *Das Baby von Bethlehem* von Anne Steckner und Madlen Rehse bieten einen ungewohnt plastischen und liebevollen «Einblick» in die Geburt Jesu, wie sie gewesen sein könnte.

In diesem Sinn wünschen wir Ihnen eine erwartungsvolle Adventszeit und frohe Weihnachten!

Geneva Moser und Laura Lots